



Protokollauszug

aus der
12. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur
vom 19.11.2020

öffentlich

Top 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 10.09.2020 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Linke stellt die Anwesenheit von 8 stimmberechtigten Mitgliedern und somit die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Auf Nachfrage, ob es Einwände gegen den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 10.09.2020 gebe, gibt es eine Wortmeldung von Herrn Zander. Er bittet darum, dass seine Funktionsbezeichnung im Protokoll verändert wird.

Die Niederschrift des öffentlichen Teils und des nicht öffentlichen Teils wird einstimmig **bestätigt**.

Herr Linke informiert, dass der TOP 3 „Präsentation zur Neukonzeptionierung der Ständigen Ausstellung des Potsdam Museums – Forum für Kunst und Geschichte“ aufgrund der Corona Pandemie auf den nächsten Kulturausschuss verschoben wird.

Auf Nachfragen von Herrn Dr. Scharfenberg und Frau Hüneke, warum die Präsentation nicht vorgestellt werden könne, antwortet Frau Dr. Seemann, dass durch die Verordnung zur Eindämmung der Pandemie in Zusammenhang der Ausschusssitzungen nur ein Vertreter der Verwaltung anwesend sein dürfe. Aus diesem Grund ist die Anwesenheit eines Vertreters des Potsdam Museums nicht möglich, da sie selbst bereits die Verwaltung vertritt.

Herr Linke schlägt vor, dass zusätzlich als Punkt 6.6 die Funktion des Kulturausschusses in Bezug der Gedenktafelkommission mit aufgenommen wird.

Unter Punkt 7 - Sonstiges wird Frau Dr. Seemann über die Aufstellung der Skulptur „Quo Vadis“ am Steubenplatz berichten.

Die Tagesordnung wird einstimmig **bestätigt**.